

Rahel Bänziger Keel

Grüne/EVP-Fraktion

### **Anfrage zu laufenden Bauprojekten**

Binningen muss sparen, hört man von verschiedener Seite. Ausgaben werden hinterfragt und notwendige Projekte werden teilweise zurückgestellt.

Die Sanierung der Sportanlage Spiegelfeld ist schon lange ein Thema im Einwohnerrat. Die Planungskredite für die Sportanlage Spiegelfeld wurden am 6.2.2009 vom Einwohnerrat bewilligt, der Baukredit für die Sanierung hätte im 2. Halbjahr 2009 dem Einwohnerrat vorgelegt werden sollen und deren Ausführung wurde in der Vorlage auf 2010 in Aussicht gestellt. Dies ist ohne Begründung seitens des Gemeinderates noch nicht geschehen, zudem hört man Gerüchte, dass die Sanierung der Sportanlage Spiegelfeld terminlich hinter einen möglichen Neubau des Werkhofs gemeinsam mit der Gemeinde Bottmingen verschoben wird.

Meines Erachtens haben gesprochene Kredite Vorrang vor noch nicht einmal im Einwohnerrat behandelten, geschweige denn gutgeheissenen Vorlagen.

Ich bitte den Gemeinderat um Klärung der folgenden Fragen:

1. Weshalb wurde die Planung der Sanierung der Sportanlage Spiegelfeld, resp. die für das 3. Quartal 2009 vorgesehene Bauvorlage dem Einwohnerrat bis jetzt nicht vorgelegt?
2. Wann gedenkt der Gemeinderat, die Bauvorlage zu präsentieren?
3. Wie erklärt der Gemeinderat die Verzögerung um mehr als 6 Monate (d.h. mehr als einer Verdoppelung der Dauer) gegenüber der Planung vom Februar 2009?
4. Wie gross erachtet der Gemeinderat die Dringlichkeit von zusätzlichen Garderoben in der Sportanlage Spiegelfeld, die dazu führen würden, dass die Sportvereine auch Mädchen-“Mann“-schaften führen könnten?
5. Ist es richtig, dass die Verwaltung das Projekt eines gemeinsamen Werkhofs mit der Gemeinde Bottmingen prioritär bearbeitet?
6. Wie gross erachtet der Gemeinderat die Dringlichkeit eines neuen Werkhofs für Binningen?

Binningen, 4.2.2010

sig. Rahel Bänziger Keel

